jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1976/6/22 3Ob252/75, 3Ob636/80, 1Ob95/97w, 6Ob204/97m, 6Ob80/10y

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 22.06.1976

Norm

ABGB §768 Z4

Rechtssatz

Der Enterbungsgrund iS 768 Z 4 ABGB liegt auch dann vor, wenn der Erbe einen nach den herrschenden sittlichen Begriffen die öffentliche Sittlichkeit gröblich verletzenden, nicht notwendig strafrechtlich verpönten Lebenswandel führt; die unsittliche Lebensweise muss öffentliches Ärgernis erregen und beharrlich fortgesetzt werden; der Lebenswandel muss gegen den Willen des Erblassers geführt werden. Die Strafbarkeit eines Verhaltens allein genügt also für sich nicht, um eine Enterbung zu begründen. Weder Verurteilung nach § 1 USchG noch Entziehung der väterlichen Gewalt (§§ 177, 178 ABGB) stellen für sich allein den Enterbungsgrund her.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 252/75
  Entscheidungstext OGH 22.06.1976 3 Ob 252/75
  NZ 1979,194
- 3 Ob 636/80
  Entscheidungstext OGH 25.02.1981 3 Ob 636/80
- 1 Ob 95/97w
  Entscheidungstext OGH 29.04.1997 1 Ob 95/97w
  Vgl
- 6 Ob 204/97m
  Entscheidungstext OGH 29.10.1997 6 Ob 204/97m
  Veröff: SZ 70/229
- 6 Ob 80/10y
  Entscheidungstext OGH 19.05.2010 6 Ob 80/10y
  Vgl

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1976:RS0012849

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

25.06.2010

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at